



KFM

Deutsche Mittelstand AG

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer

Analyse

Qualität

Wachstum

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer – Die „6,50%-Nordex-Anleihe“

6,50%-Nordex-Anleihe wird als „attraktiv“ (4 von 5 möglichen Sternen) eingeschätzt

KFM-Barometer
Mittelstandsanleihen
Februar 2018

**6,50%-Anleihe
Nordex SE**

Anleihe 18/23, WKN A2GSSM



★★★★☆

Attraktiv
(4 von 5)

Düsseldorf, 27. Februar 2018 - In ihrem aktuellen KFM-Barometer zur 6,50%-Anleihe der Nordex SE (WKN A2GSSM) mit Laufzeit bis zum 01.02.2023 kommt die KFM Deutsche Mittelstand AG zu dem Ergebnis, die Anleihe als „attraktiv“ (4 von 5 möglichen Sternen) einzuschätzen.

Die börsennotierte deutsche Nordex SE ist einer der führenden global agierenden Hersteller von Multi-Megawatt Onshore-Windenergieanlagen.

Die Gruppe, zu der seit April 2016 auch die spanische Tochtergesellschaft Acciona Windpower gehört, hat insgesamt mehr als 21 GigaWatt Windenergiekapazität

in über 25 Märkten installiert.

Zum Fertigungsverbund gehören Werke für die Montage von Windturbinen und die Produktion von Rotorblättern in Deutschland, Spanien, Brasilien und Indien. Das Produktprogramm konzentriert sich auf Onshore-Windenergieanlagen der zwei- und drei-MegaWatt-Klasse, die auf Anforderungen in entwickelten Märkten und Schwellenländern spezifiziert sind. Das wachsende Service-Segment der Nordex-Gruppe betreut aktuell rund 6.150 Windenergieanlagen mit einer installierten Kapazität von über 14 GigaWatt.

Betriebswirtschaftliche Entwicklung und Ausblick für die kommenden Jahre

Nach den am 27.02.2018 veröffentlichten vorläufigen Zahlen sank zwar das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 285,5 Millionen auf 242 Mio. Euro, allerdings hat Nordex die erwarteten EBITDA-Margen erfüllt. Schon in den Vorjahren zeichnete sich die Gesellschaft durch eine im Branchenvergleich gute EBITDA-Marge aus. Unter Berücksichtigung der Umsatzrückgänge von voraussichtlich 3,4 Mrd. Euro auf 3,08 Mrd. Euro bleiben wir bei unserer positiven Einschätzung der Gesellschaft aus dem letzten Jahr, das in einem schwierigen Marktumfeld agiert. Die unveränderte installierte Leistung bei sinkenden Umsätzen deutet zwar auf Preisdruck im Markt hin, das Unternehmen scheint aber gut auf Kostenanpassungen reagieren zu können.

Die Nordex konnte im letzten Quartal 2017 mit mehreren Großbestellungen den Auftragseingang um über 700 Mio. Euro steigern. Damit konnten die fehlenden Auftragseingänge aus den ersten drei Quartalen aufgeholt werden. Die starken Auftragseingänge im vierten Quartal 2017 und die damit verbundenen eingegangenen Anzahlungen haben zu einer Erhöhung der flüssigen Mittel auf über 600 Mio. Euro zum 31.12.2017 beigetragen. Strategisch ist das Unternehmen gut aufgestellt. Bei der Inhaberstruktur trauen wir der Familie Klatten und Acciona zu, die operativen und strategischen Weichenstellungen weiterhin qualifiziert zu begleiten.

6,50%-Nordex-Anleihe mit Laufzeit bis 2023

Die im Januar 2018 emittierte Anleihe der Nordex SE mit Laufzeit bis 01.02.2023 ist mit einem Zinskupon von 6,50% p.a. ausgestattet (Zinstermin halbjährlich am 01.02. und 01.08.). Im Rahmen der Emission wurden 275 Mio. Euro platziert. Die Mindeststückelung der Anleihe liegt bei 100.000 Euro. In den Anleihebedingungen sind vorzeitige Rückzahlungsmöglichkeiten der Emittentin ab dem 01.02.2020 zu 103,25%, ab dem 01.02.2021 zu 101,125% und ab dem 01.02.2022 zu 100% des Nennwerts vorgesehen. Die Anleihe ist durch Garantien besichert und mit umfangreichen Covenants ausgestattet. Bei der Nordex-Anleihe handelt es sich um einen zertifizierten Green Bond, der im Vergleich zu anderen Green Bonds mit einem sehr attraktiven Kupon ausgestattet ist.

Fazit: Attraktive Bewertung

Aufgrund des im Vergleich mit anderen Green-Bonds attraktiven Kupons und der positiven betriebswirtschaftlichen Bewertung der Emittentin in Verbindung mit der attraktiven Rendite auf Endfälligkeit in Höhe von 6,83% p.a. (Kurs von 98,78% am 26.02.2018 am Börsenplatz Stuttgart) wird die 6,50%-Nordex-Anleihe als „attraktiv“ (4 von 5 möglichen Sternen) bewertet.





KFM

Deutsche Mittelstand AG

Analyse

Qualität

Wachstum

Über die KFM Deutsche Mittelstand AG

Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2). Manager dieses Fonds ist die Heemann Vermögensverwaltung GmbH; Verwaltungsgesellschaft ist die FINEXIS S.A. und Verwahrstelle die Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Niederlassung Luxemburg. Der Fonds bietet für private und institutionelle Investoren eine attraktive Rendite in Verbindung mit einer breiten Streuung im Mittelstandsanleihen-Markt. Die Investmentstrategie des Fonds basiert dabei auf den Ergebnissen des von der KFM Deutsche Mittelstand AG entwickelten Analyseverfahrens KFM-Scoring. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS schüttet seine Erträge jährlich an seine Anleger aus. Für das Jahr 2014 schüttete der Fonds seinen Anlegern 2,10 Euro je Fondsanteil aus; für das Jahr 2015 erfolgte eine Ausschüttung von 2,29 Euro und für das Jahr 2016 von 2,17 Euro je Fondsanteil. Am 26.03.2018 ist für das Jahr 2017 eine Ausschüttung von 2,25 Euro je Fondsanteil geplant. Das bedeutet eine Ausschüttungsrendite von über 4% p.a. bezogen auf den jeweiligen Anteilspreis zu Jahresbeginn. Auch im laufenden Jahr profitieren die Anleger von der Wertentwicklung des Fonds und einer damit verbundenen geplanten Ausschüttung in Höhe der Vorjahre. Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2016 als Preisträger für das Analyseverfahren KFM-Scoring und die überdurchschnittliche Entwicklung des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS ausgezeichnet.

Hinweise zur Beachtung

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar, sondern dient allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und sind daher unverbindlich. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Diese Ausarbeitung stellt ferner keinen Rat oder Empfehlung dar. Wichtiger Hinweis: Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Pressemitteilung stützen. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihre Kredit- und Wertpapierinstitute. Die Zulässigkeit des Erwerbs eines Wertpapiers kann an verschiedene Voraussetzungen - insbesondere Ihre Staatsangehörigkeit - gebunden sein. Bitte lassen Sie sich auch hierzu vor einer Anlageentscheidung entsprechend beraten. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS ist in dem genannten Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels investiert. Die KFM Deutsche Mittelstand AG, der Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen können Anteile am Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS halten. Aus Veränderungen des Anleihekurses kann sich ein wirtschaftlicher Vorteil für die KFM Deutsche Mittelstand AG, den Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen ergeben. Vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch Ihren Berater erforderlich. Ausführliche produktspezifische Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (FINEXIS S.A., 25A, boulevard Royal L-2449 Luxemburg) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG Niederlassung Luxemburg, 46, Place Guillaume II, L-1648 Luxemburg oder Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Neuer Jungfernstieg 20, 20354 Hamburg oder bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) und über die Homepage des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS dma-fonds.de erhältlich. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verteilung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernehmen die Verwaltungsgesellschaft und die KFM Deutsche Mittelstand AG keine Haftung.

Pressekontakt

KFM Deutsche Mittelstand AG

Rathausufer 10

40213 Düsseldorf

Tel: + 49 (0) 211 21073741

Fax: + 49 (0) 211 21073733

Mail: info@kfmag.de

Web: www.kfmag.de

www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de

